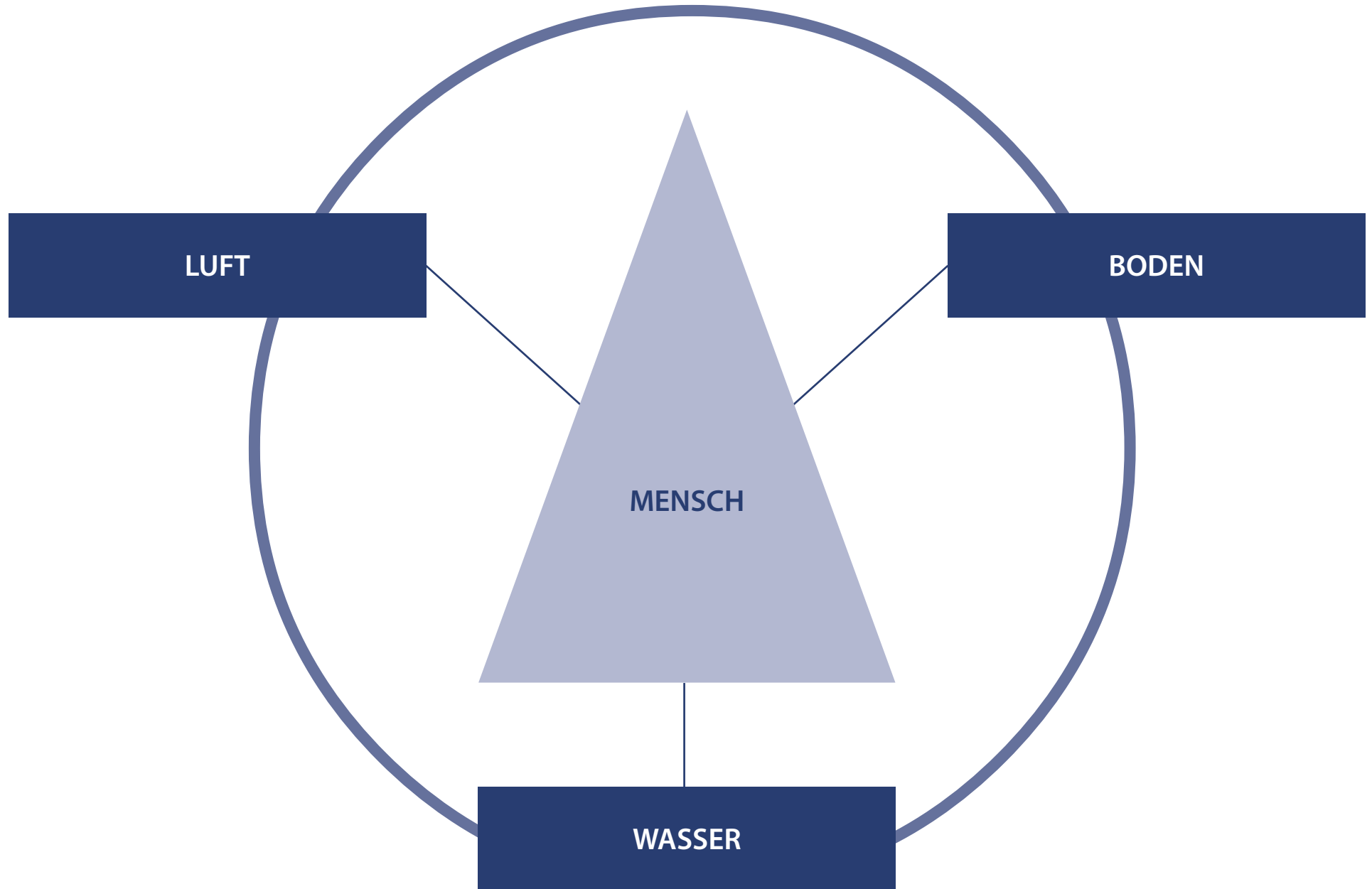


Interdependenzen im Umweltkreislauf



Grundprinzipien des Umweltschutzes

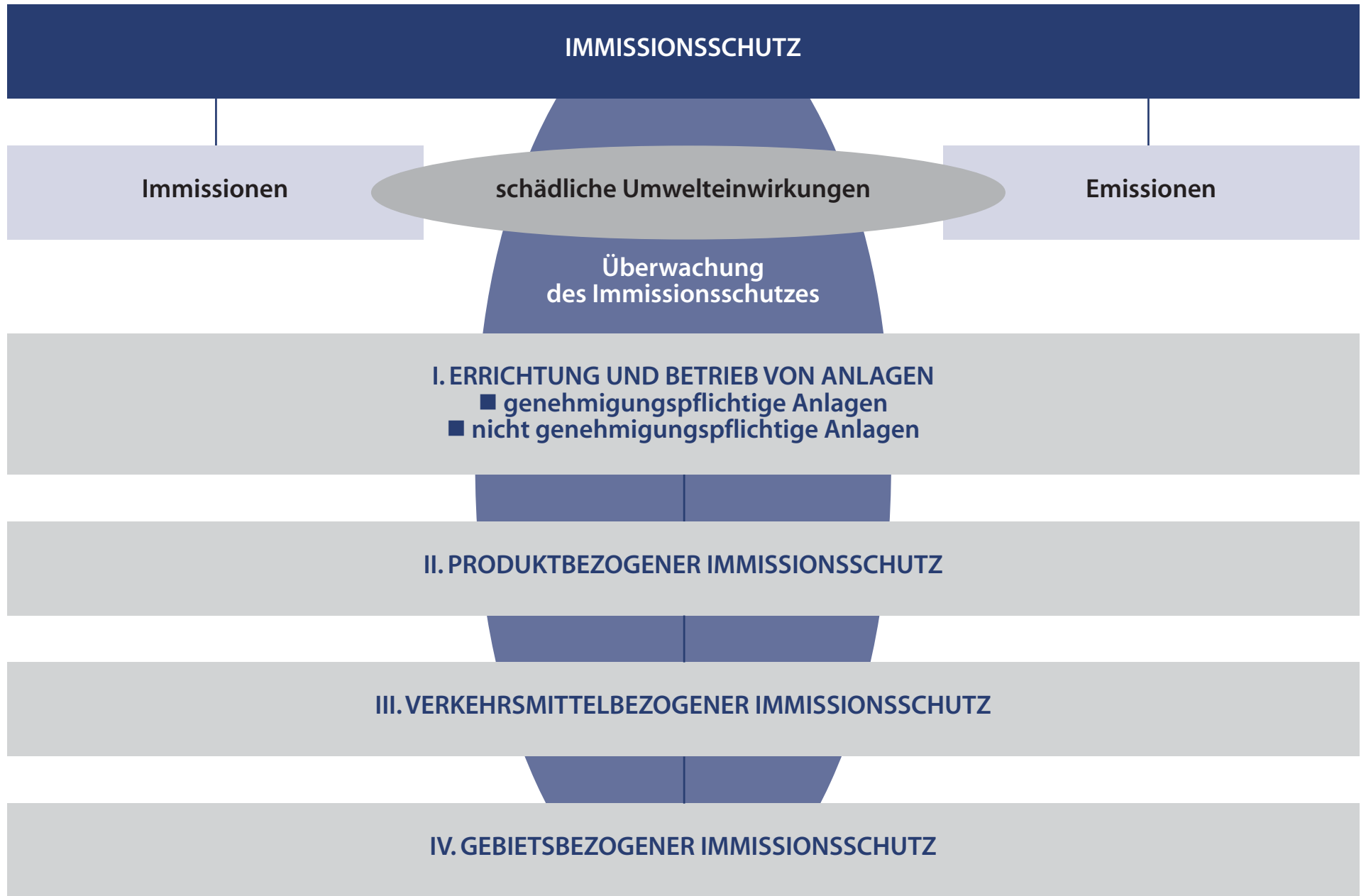
VORSORGEPRINZIP

VERURSACHERPRINZIP

KOOPERATIONSPRINZIP

SUSTAINABLE DEVELOPMENT

- Regeneration
- Substitution
- Anpassungsfähigkeit
- Vermeidung unvertretbarer Risiken



Genehmigungsverfahren für genehmigungspflichtige Anlagen gem. § 10 BImSchG

ANTRAGSTELLUNG (schriftlich/elektronisch gem. § 10 I, II BImSchG)

Bekanntmachung und Auslegung des Antrags durch die zuständige Behörde (§ 10 III BImSchG)

Einholung von Stellungnahmen von betroffenen Behörden durch die zuständige Behörde (§ 10 V BImSchG)

Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Erörterungstermin = Prüfung und Erörterung der eingegangenen Einwendungen (§ 10 VI BImSchG)

GENEHMIGUNGSBESCHEID (§ 10 VII BImSchG)

Grundlagen des KrW-/AbfG

ZWECK (§ 1 KrW-/AbfG)

Förderung
der Kreislaufwirtschaft

Schonung
von natürlichen Ressourcen

Sicherung
der umweltverträglichen
Beseitigung von Abfällen

GELTUNGSBEREICH (§ 2 I KrW-/AbfG)

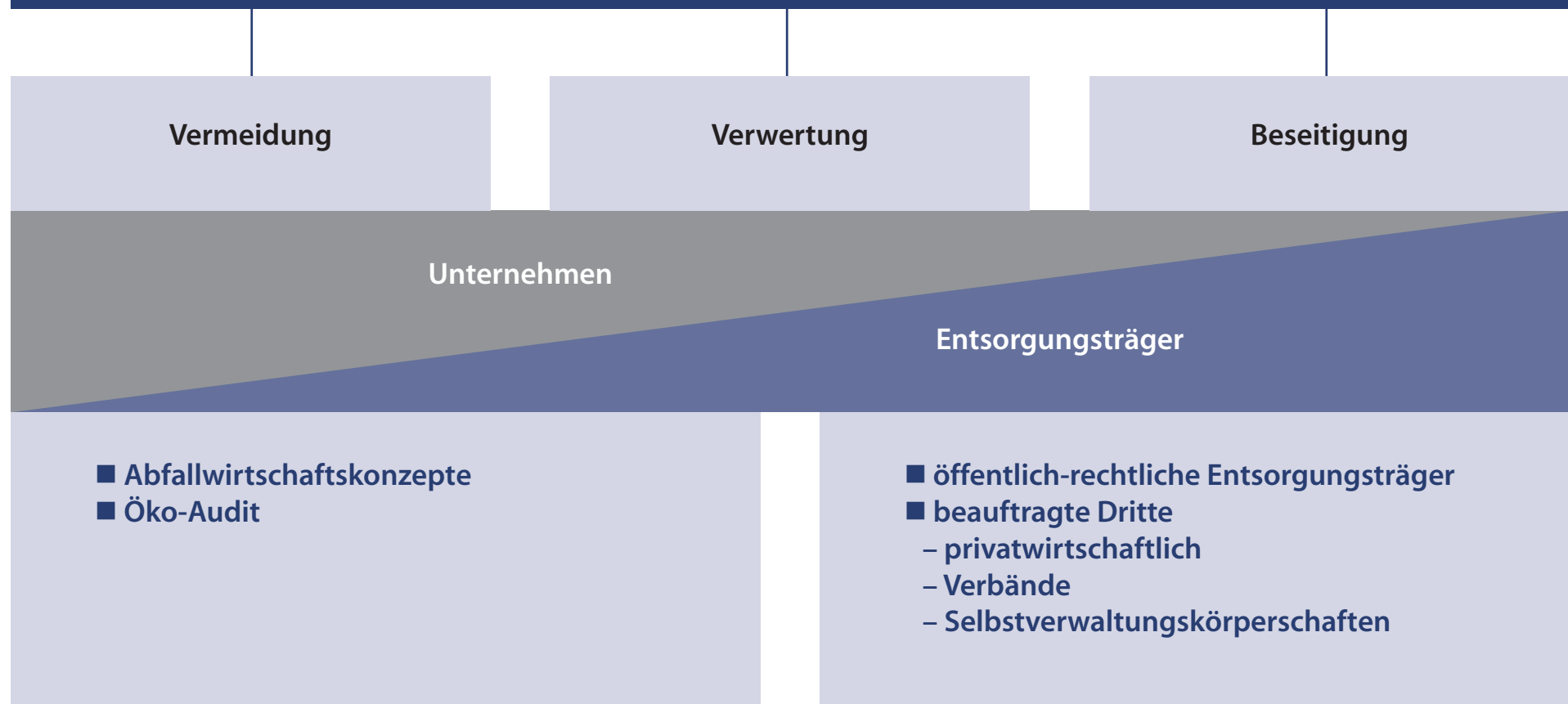
Vermeidung von Abfällen

Verwertung von Abfällen

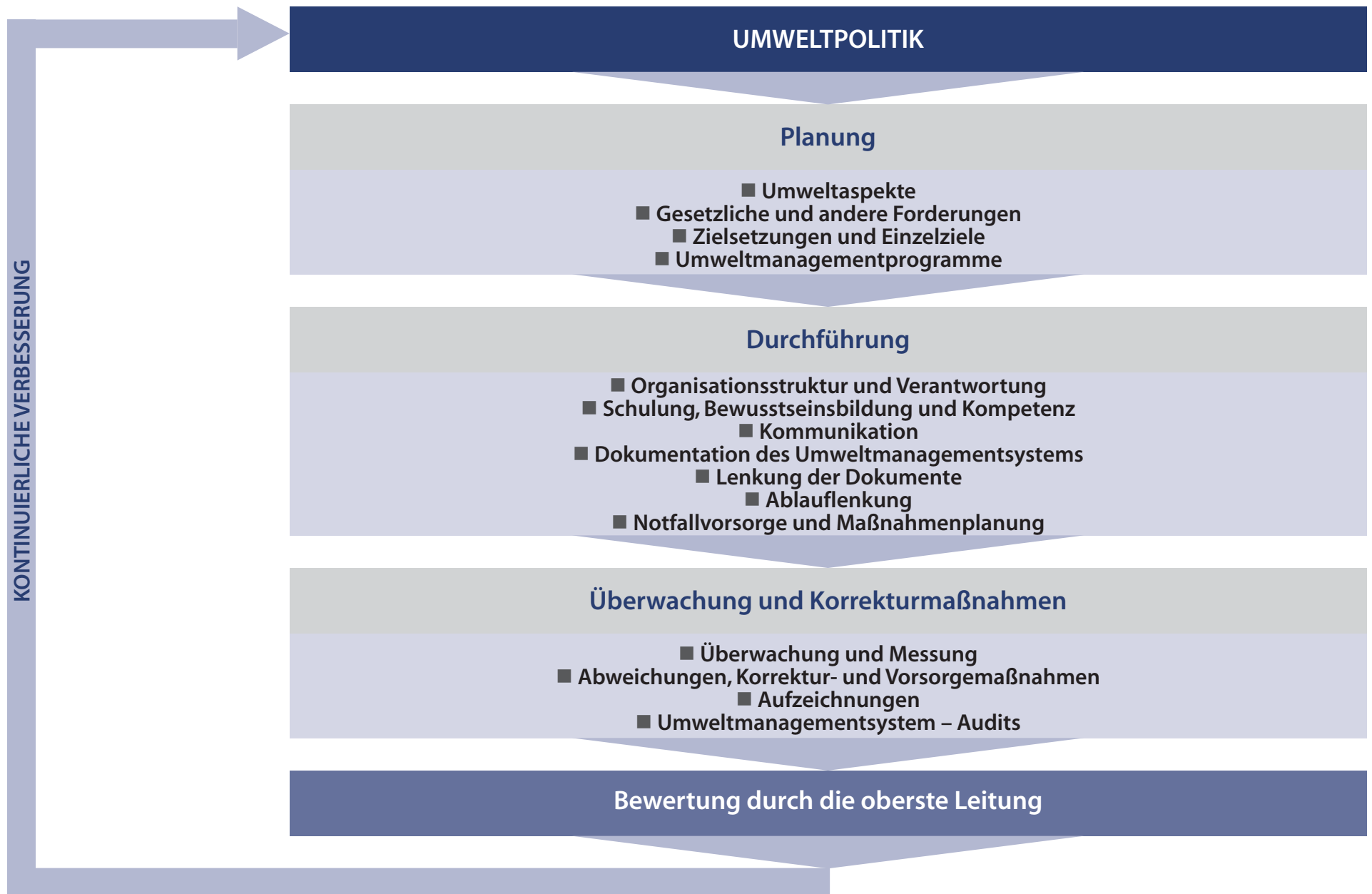
Beseitigung von Abfällen

VORRANG hat die umweltverträglichere Vorgehensweise (§§ 5 II, 6 I KrW-/AbfG)

PRINZIPIEN DES KREISLAUFWIRTSCHAFTS- UND ABFALLRECHTS



Modell des Umweltmanagementsystems nach DIN ISO 14001



DIE ZEHN SCHRITTE ZUM UMWELTMANAGEMENTZEICHEN (Öko-Audit – EMAS)

SCHRITT 1: Festlegung der Umweltziele in einer „Umweltpolitik“ einschließlich Verfahrensweisen

SCHRITT 2: Ist-Zustand-Analyse des Betriebsstandortes

SCHRITT 3: Erstellung eines Umweltprogramms

SCHRITT 4: Aufbau eines Umweltmanagementsystems

SCHRITT 5: Sensibilisierung und Einbindung der Mitarbeiter

SCHRITT 6: Durchführung der Umweltbetriebsprüfung (AUDIT)

SCHRITT 7: Erstellen einer Umwelterklärung für die Öffentlichkeit

SCHRITT 8: Überprüfung der Umwelterklärung durch einen Umweltgutachter/Validierung

SCHRITT 9: Registrierung der validierten Umwelterklärung bei der zuständigen Kammer (z. B. IHK)

SCHRITT 10: Veröffentlichung der Umwelterklärung im Amtsblatt der Europäischen Union

VERGABE DES UMWELTMANAGEMENTZEICHENS

Wiederholung der Umweltbetriebsprüfung alle drei Jahre